



# Die «Malans-Connection»

Im ersten Band von «Bergünerstein» sind die führenden Familien der Drei Bünde in Bergün noch kaum präsent. Nur der Name Jecklin ist vertreten, und Barbara Planta-Wildenberg aus Zernez ist mit Johann Schalkett verheiratet. Im Laufe des Jahrhunderts aber heirateten mehrere Herren aus den Familien Planta und Salis in Bergün ein. (Diese Herren sind wiederum untereinander eng verschwägert, s. Stammbaum «Gubertusstamm»).

Die einheiratenden Herren erwarben das Bergüner Bürgerrecht und übten in und für Bergün Ämter aus; hauptsächlich fühlten sie sich aber ihren Herkunftsorten verpflichtet – Ardez/Steinsberg im Falle des Pannerherrn, Malans im Falle von Hartmann Planta und Gubert Salis. So geschah es, dass die Veltliner Ämter von 1641 und 1677, die eigentlich Bergün zugefallen wären, offiziell nach Ardez und Malans gingen.

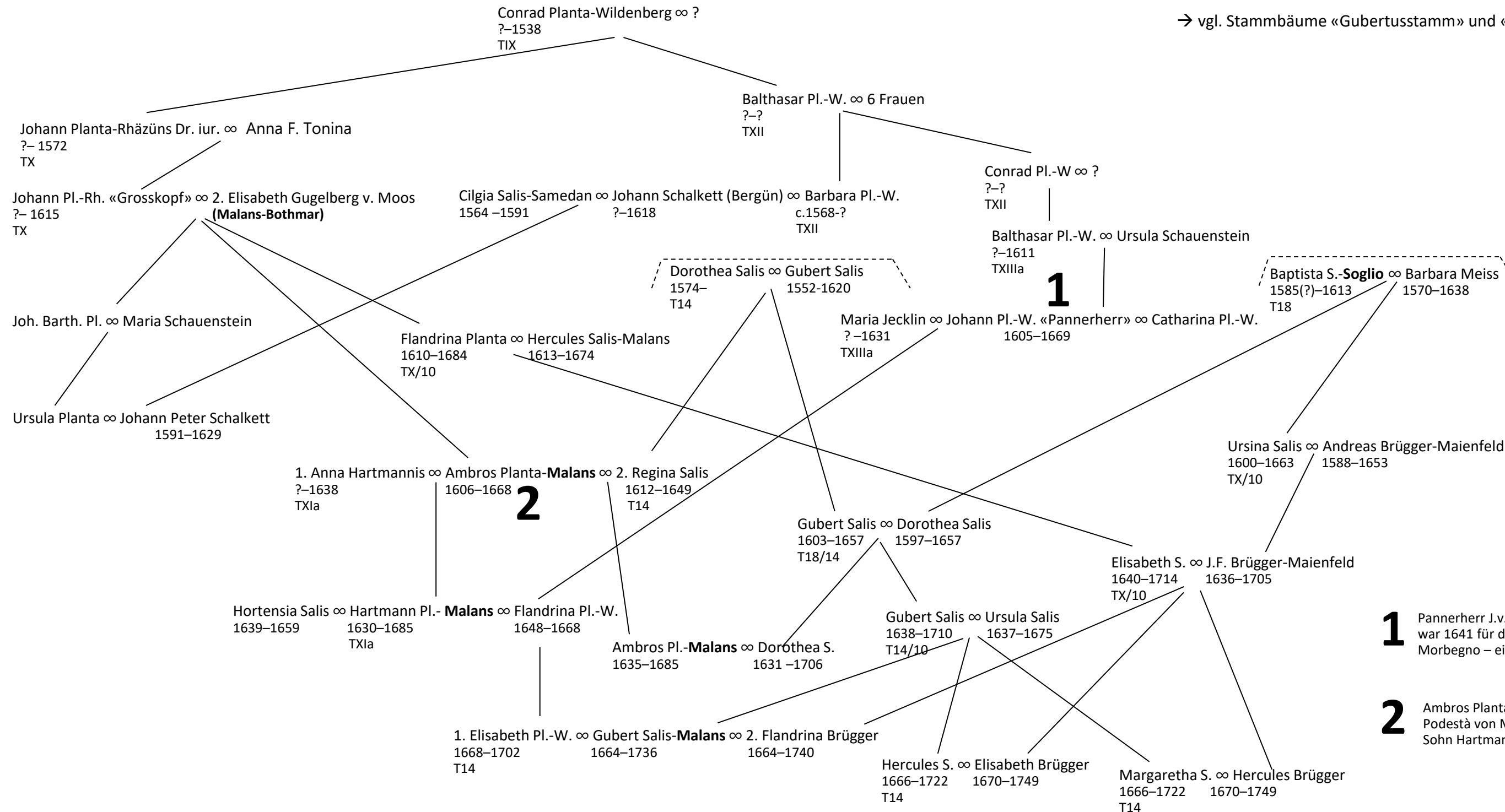
### Quellen:

Sprecher von Bernegg, Fortunat: *Stemmatographia der Familie Planta* (röm. Ziffern)

Stammtafeln der Familie Salis auf [www.salis.com.es](http://www.salis.com.es). (arab. Ziffern)

Salis-Seewis, Guido: *Aus einem Turmknauf* (über die Familie Brügger), BM 1927

→ vgl. Stammbäume «Gubertusstamm» und «Planta, Jecklin, Salis»



**1** Pannerherr J.v. Planta –Wildenberg-Steinsberg war 1641 für das Unterengadin Podestà von Morbegno – eigentlich ein «Bergüner» Amt.

**2** Ambros Planta-Malans (Vater) war 1677 Podestà von Morbegno, nachdem ihm sein Sohn Hartmann das Amt verkauft hatte.